

Arbeit der Spitex nimmt zu



Geschäftsleiter Daniel Weber am Rednerpult



Alle Abstimmungen gingen einstimmig über die Bühne Bilder: Kaspar Flückiger

Zwei Wechsel im Vorstand und die stark wachsenden Aufgaben des Vereins prägen die GV der Spitex Suhrental Plus am vergangenen Donnerstag in der Hirschmatt in Hirschthal.

● **Hirschthal** Die Spitex Suhrental Plus ist seit ihrer Gründung im Jahr 2013 für 17 Gemeinden mit gesamthaft über 38'000 Einwohnerinnen und Einwohner im Suhren-, Uerken- und Ruedertal zuständig. Der Verein zählt heute 3400 Mitglieder. Soviele wie noch nie, genau 216, kamen am vergangenen Donnerstag an die GV in die Hirschmatt in Hirschthal. Präsidentin Sonja Morgenthaler sprach in ihrer Rede von grossen Schritten in den ersten drei Betriebsjahren. «Und die nächsten Schritte führen die Spitex Suhrental Plus in den palliativen Bereich», verkündete die Präsidentin. Letztes Jahr wurde der Be-

reich Psychiatrie neu aufgebaut. Mit Erfolg; der Bereich ist stark wachsend. Geschäftsleiter Daniel Weber legte an der GV die Zahlen auf den Tisch. Und die zeigen nach oben. «Wir erbringen immer mehr Leistungen», erklärt Weber und fügt an, man wolle mehr Personal einstellen. «Aber der Markt an Pflegefachpersonal ist derzeit ausgetrocknet», sagt Daniel Weber.

Zwei Wechsel im Vorstand Der sechsköpfige Vorstand erfuhr an der GV gleich zwei Wechsel: Hermann Engler aus Oberentfelden tritt altershalber aus. Er wird ersetzt durch den Noch-Gemeindeschreiber von Oberentfelden, Max Haudenschild. Der zweite Wechsel wird nötig durch den Wegzug von Romain Haller. Auf den Müheler Ex-Gemeinderat folgt der Arzt Dr. Jakob Frey aus Schöffland.



Sonja Morgenthaler wurde als Präsidentin der Spitex Suhrental Plus wiedergewählt

KF